

TANKDOC . . . Originale erhalten



Tanksanierung mit der 4-teiligen Tankrestoration-Box
Abhilfe schaffen und dauerhaften Korrosionsschutz einbringen!

- Vergaserprobleme?
- Tank innen rostig?
- verschmutzt?
- undicht?



vorher

nachher



www.tankdoc.de





TIPPS

Weitere Arbeiten am Tank wie z.B. Verchromen, Pulverbeschichten oder Sandstrahlen führen Sie bitte vor der Sanierung durch.

Weitere Anwendungsgebiete des Entrosters / Neutralisation

Die Entrosterlösung entrostet nicht nur Stahl tanks, sondern alle Stahlteile, die in die warme Flüssigkeit getaucht werden können. Die Entrosterlösung neutralisiert ebenfalls eine vorhergehende Laugenbehandlung und schafft die Grundlage (durch Anrauhung) für eine nachfolgende Lackierung.

Anmerkung

Reinigerlauge und Entrostersäure sind mehrfach als Wärmebad anwendbar.

Die Wirkung lässt je nach Stärke der Verschmutzung oder Versorgung bei ca. 3-7 Anwendungen nach.

Aufbewahrung verschlossen in Plastikbehältnissen z.B. Farbeimern.

Reiniger Stahl ist nur für Stahlwerkstoffe zu verwenden.

Der Reiniger Alu / Stahl kann für Stahl oder Weichmetalle wie z.B. Vergaser eingesetzt werden.

Anmerkung 2K-Verdünnung

Dem fertig gemischtem 2K-Tankinnenlack kann eine spezielle 2K-Verdünnung beigefügt werden. Dies kann bei der Bearbeitung von mehreren Tanks, zur weiteren Verarbeitung von restlichen Material oder auch bei sommerlich hohen Umgebungstemperaturen sinnvoll sein. Die Verdünnungsbeigabe erhöht die Fließfähigkeit. 5% - 10% der Menge kann beigefügt werden. (z.B. 675g fertig gemischten 2K-Tankinnenlack, 35g Verdünnung unterrühren).

Ausserdem kann die Verdünnung zur Reinigung z.B. frisch Versiegelten Gewinden, zur Pinselreinigung u.dgl. verwendet werden.

Weitere Infos bekommen sie unter www.tankdoc.de oder rufen sie uns an, wir helfen Ihnen gerne weiter.

Und jetzt viel Erfolg bei Ihrer Sanierung.

Ihr Tankdoc-Team.

PRODUKTÜBERSICHT TANKDOC

Informationen oder Bestellung unter:

Tel: 09721/473390 // Mobil.: 0160/97304455
Email: info@tankdoc.de // Web: www.tankdoc.de

RESTAURATIONS- BOX 9



bis 9 L Tanks beinhaltet:

- 342g Reiniger
- 342g Entroster
- 375g 2K-Tankinnenlack
inkl. Reaktionslösung

RESTAURATIONS- BOX 15



bis 15 L Tanks beinhaltet:

- 570g Reiniger
- 570g Entroster
- 675g 2K-Tankinnenlack
inkl. Reaktionslösung

RESTAURATIONS- BOX 20



bis 20 L Tanks beinhaltet:

- 800g Reiniger
- 800g Entroster
- 675g 2K-Tankinnenlack
inkl. Reaktionslösung

RESTAURATIONS- BOX 45



bis 45 L Tanks beinhaltet:

- 1070g Reiniger
- 1070g Entroster
- 675g 2K-Tankinnenlack
inkl. Reaktionslösung

RESTAURATIONS- BOX 80



bis 80 L Tanks beinhaltet:

- 1070g Reiniger
- 1070g Entroster
- 1350g 2K-Tankinnenlack
inkl. Reaktionslösung

Die Boxen gibt es auch mit 75g 2K-Verdünnung gegen einen Aufpreis

Einzelpreise:

- 342g Reiniger für Stahl oder Alu & Stahl (9 L)
- 342g Entroster/Neutralisation (9 L)
- 570g Reiniger für Stahl oder Alu & Stahl (15 L)
- 570g Entroster/Neutralisation (15 L)
- 800g Reiniger für Stahl oder Alu & Stahl (20 L)
- 800g Entroster/Neutralisation (20 L)
- 1070g Reiniger für Stahl oder Alu & Stahl (45 L)
- 1070g Entroster/Neutralisation (45 L)
- 75g Spezial-Verdünnung 2K-Tankinnenlack
- 150g Spezial-Verdünnung 2K-Tankinnenlack
- 375g 2K-Tankinnenlack inkl. Reaktionslösung
- 675g 2K-Tankinnenlack inkl. Reaktionslösung

Farbe: Lichtgrau oder Rotbraun, Werkstattgrößen auf Anfrage



GEFAHREN- HINWEISE

Bewahren Sie Tankreiniger, Entroster, Tankinnenlack und Reaktionslösung grundsätzlich unter Verschluss und für Kinder unzugänglich auf.

Tragen Sie bei der Arbeit geeignete Schutzkleidung, Gummihandschuhe und Schutzbrille. Halten Sie sich vor Zündquellen fern und essen, trinken oder rauchen Sie nicht. Gesundheitsgefahr beim Einatmen und bei der Berührung mit Haut und Augen!

Verätzungsgefahr!

Waschen Sie nach Hautkontakt betroffene Körperteile mit Wasser und Seife sorgfältig ab. Spülen Sie nach Augenkontakt sofort gründlich mit Wasser nach und konsultieren Sie einen Arzt. Ziehen Sie bei Unfall oder Unwohlsein immer einen Arzt hinzu.

• **Bitte beachten Sie die jeweiligen Gefahrenhinweise auf den Produkten**



ENTSORGUNGS- HINWEISE

Verölte Chemikalien sind Sondermüll und dürfen nicht in die Kanalisation oder das Erdreich gelangen!

Nutzen Sie bei der Entsorgung die Angebote der örtlichen Entsorgungsstellen.

Tankinnenlack und Reaktionslösung entsorgen Sie gemäß den behördlichen Vorschriften für Altlacke, Lack und Farbschlamm.

Reinigerlauge und Entrostersäure können Sie verdünnt über die Kanalisation entsorgen. Verdünnen Sie dabei 1:200, ausgehend von der Granulatmenge (z.B. 500g Granulat mit 100 Liter Wasser verdünnen). Die leeren Plastikdosen geben Sie bitte in den gelben Sack bzw. in die dafür vorgesehene Tonne oder an den Hersteller zurück schicken.



VORBEREITUNGS- HINWEISE

Benzinhahn vom entleerten und mit Wasser gespülten Tank entfernen.

Tanköffnung mit Korken, Stopfen aus Gummi, passender Schraube oder Dichtmasse abdichten.

Bereitstellen:

Zum Ansetzen bzw. Erwärmen der Flüssigkeiten: Eimer, Rührstäbe, Reise-Tauchsieder, Thermometer.

Zum Trocknen des Tanks: Fön, Tücher oder Ähnliches.

Zum Entleeren bzw. zur Lagerung der angesetzten Flüssigkeiten: Kanister oder Eimer.

Zum Schutz der Tankaußenlackierung: Tücher, Folie, Klebeband, Wellpappe.

• eine ausführliche Videoanleitung finden Sie unter www.tankdoc.de sowie unter You Tube / Tankdoc



TANKDOC- ANLEITUNG

Tanksanierung mit der 4-teiligen Restauration-Box

- 1. ARBEITSGANG: Reinigung/ Entfettung mit dem Tankreiniger für Stahl oder Alu**
- 2. ARBEITSGANG: Rostentfernung/ Neutralisation mit Tank-Entroster**
- 3. ARBEITSGANG: Tank-Innen-Versiegelung mit dem 2K-Tankinnenlack (Lichtgrau oder Rotbraun)**
 - Arbeitsschritte sollten genau eingehalten werden! Erst reinigen - dann entrostern!

• Zum Schutz der Außenlackierung eignet sich ein Wellpappkarton. Tank-einfüllöffnung ausschneiden und Pappe über den Tank legen, so sieht man sofort, ob Lauge oder Säure ausgetreten ist oder verspritzt wurde und verhindert Lack-schäden. Lack kann zusätzlich mit Hartwachs geschützt werden.

1. SCHRITT REINIGEN



Der Reiniger/ Entfetter ist ein konzentriertes Pulver, das mit warmen Wasser aufgelöst wird.

Je nach Tankinhalt wird die Granulatmenge berechnet.
z.B. $38\text{g} \times 15\text{L} = 570\text{g}$ Granulat. Bei größeren Tanks ab 30 Liter wird dieser nach der Einwirkzeit gedreht, sodass der Reiniger an jeder Seite einwirken kann.

- Pulver in einen Eimer geben, 2-3 Liter warmes Wasser zugießen und unter Rühren auflösen. Diese Mischung in den Tank mit Hilfe eines Trichters füllen. Anschließend mit heißem Wasser den Tank randvoll oder wie berechnet auffüllen.
- Den Reiniger (Lauge) mindestens 30-60 min einwirken lassen, je nach Verschmutzung auch länger. Bei schmierigen Schichten (2-Tankter) Reiniger ca. 4 Stunden warm einwirken lassen.
- Können Sie keinen Tauchsieder verwenden, einfach Wasser mit 75°C zugießen.
- **Temperatur** der Flüssigkeit **muss** während der Einwirkzeit **60°C bis 75°C** betragen. Dazu **Tauchsieder** (z.B. kleinen Reisetachsieder) **in den Tank hängen** oder mit geeigneter Wärmequelle das Behältnis von aussen auf Wärme halten. Mit Thermometer Temperatur prüfen.
- Die mindestens 60°C Arbeitstemperatur sollten nicht unterschritten werden.
- Nach der Einwirkzeit den Tank entleeren. Wasser in einem Eimer aufbewahren.
- Die **Reinigerflüssigkeit** ist - je nach Verschmutzung - **wiederverwendbar** für 5 bis 8 Tankreinigungen.
- Entleerten Tank mit Wasser mehrmals ausspülen.

Sollte das Ergebnis der Reinigung noch nicht zufriedenstellen, muss der Reinigungsvorgang wiederholt werden.

2. SCHRITT ENTROSTEN



Der Entroster ist ein konzentriertes Salz-Granulat, das mit warmen Wasser aufgelöst wird.

Je nach Tankinhalt wird die Granulatmenge berechnet.
z.B. $38g \times 15L = 570g$ Granulat. Bei größeren Tanks ab 30 Liter wird dieser nach der Einwirkzeit gedreht, sodass der Entroster an jeder Seite einwirken kann.

- Granulat in einen Eimer geben, 2-3 Liter warmes Wasser zugießen und unter Rühren auflösen. Diese Mischung in den Tank mit Hilfe eines Trichters füllen. Anschließend mit heißem Wasser den Tank randvoll oder wie berechnet auffüllen.
- Den Entroster (Säure) mindestens 30-60 min einwirken lassen, je nach Verrostung auch länger. Bei stark rostigen Tanks Entroster ca. 4 Stunden warm einwirken lassen.
- Können Sie keinen Tauchsieder verwenden, einfach Wasser mit 75°C zugießen.
- **Temperatur** der Flüssigkeit **muss** während der Einwirkzeit **60°C bis 70°C** betragen. Dazu Tauchsieder (z.B. kleinen Reisetachsieder) in den Tank hängen oder mit geeigneter Wärmequelle das Behältnis von aussen auf Wärme halten. Mit Thermometer Temperatur prüfen.
- Die mindestens 50°C Arbeitstemperatur sollten nicht unterschritten werden.
- Nach der Einwirkzeit den Tank entleeren. (Die Flüssigkeit muss warm entleert werden!) Wasser in einem Eimer aufbewahren.
- Die **Entrosterflüssigkeit** ist - je nach Verrostung - **wiederverwendbar** für bis zu 5 bis 8 Tanks.

Entleerten Tank mit kaltem Wasser mehrmals ausspülen und umgehend trocknen mit Fön, Heizlüfter, Heißluftpistole. Gegebenenfalls mit Pressluft ausblasen.

Der Entroster entfernt auch starke Rostschichten und erzeugt dabei eine gelb-braune Färbung des entrosteten Untergrundes.
Bei sehr lockerem, staubigem und gelblichem Belag Arbeitsgang 1 und 2 wiederholen.

VORBEREITUNG VERSIEGELN



Materialbeschreibung

Farbe: Lichtgrau oder Rotbraun (enthält kein Formaldehyd)

Basis: 2-Komponenten-Epoxidharz

Verarbeitung: Umgebungstemperatur von 10°C bis max. 28°C

Oberfläche: elastischer und glatt, widerstandsfähig gegen alle bekannten Kraftstoffe, Öle, Wasser, verdünnte Laugen/Säuren, Alkohole, hydraulikölbeständig, mit Acryl- und Kunstharzlack überstreichbar.

Mischungsverhältnis: 4:1 Gewichtsanteile

(z.B. 200g Tankinnenlack mit 50g Reaktionslösung vermischen).

Hervorragend geeignet auch als Grundierung.

Nachdem der Tank mit dem Tankreiniger und mit dem Tankentroster behandelt wurde, bitte einen Tag trocknen lassen. Der Tank muss staub- fettfrei und trocken sein, bevor versiegelt werden kann.

Wichtig!!

Zunächst den Doseninhalt Tankinnenlack gut aufrühren bzw. umrühren (4 Gewichtsanteile).

Den Doseninhalt Reaktionslösung gut aufschütteln (1 Gewichtsanteil).

Den Doseninhalt der Reaktionslösung in die Dose mit dem Tankinnenlack schütten, beide Komponenten miteinander gut vermischen (3-5 min) damit eine 100% Vernetzung der 2 Komponenten statt finden kann.

Der Tankinnenlack ist nun gebrauchsfertig.

Die Verarbeitungszeit beträgt 8-12 Stunden, damit zweimal versiegelt werden kann. Danach härtet er in der Dose aus.

3. SCHRITT VERSIEGELN



a) erste Versiegelung

- Zunächst alle Öffnungen des Tanks verschließen (außer der Einfüllöffnung) mit Korken, Stopfen aus Gummi, passenden Schrauben oder mit Dichtband umwickeln.
- Fertig gemischten Tankinnenlack in den Tank einfüllen. Die Einfüllöffnung mit Klebeband abdichten oder einen alten Tankdeckel verwenden. Bei Verwendung des Originaltankdeckel Folie dazwischenlegen, um die Deckeldichtung zu schützen.
- Den Tank mit rollenden Bewegungen drehen, um eine gleichmäßige Schicht aufzubringen. Die Lackmischung muss über sämtliche Tankinnenwände fließen. Meist reichen schon einige Minuten (ca. 5-15 min).
- Anschließend den Tank für ca. 10 Minuten abstellen, so dass sich überschüssiger Lack in der Nähe des Auslassers sammeln kann, den Stopfen entfernen und die Versiegelung in die Lackdose zurück fließen lassen. Der Lack kann ca. 60 -160 Minuten fließen, hierbei ist darauf zu achten, dass sich keine Lack-Seen bilden, dies ist abhängig von den Umgebungstemperaturen und der Schichtstärke.
- Nachdem kein Lack mehr aus dem Tank fließt, den Tank in Fließrichtung mehrmals auf verschiedene Seiten drehen. Damit eine möglichst gleichmäßige Schicht entsteht.
- Lackdose wieder verschließen und kühl lagern.
- Den Tank für 3 bis 4 Stunden ruhen lassen, damit die erste Schicht etwas antrocknen kann und aufnahmefähig für die zweite Schicht ist.

b) zweite Versiegelung

- Den Tanklack wieder gut umrühren und in den Tank füllen und Schritt a) wiederholen

Wieder auf die Schichtstärke und Fließfähigkeit achten!

TROCKNUNG DES TANKS



Trocknung des Tanks

Nachdem der eingebrachte Tankinnenlack seine Anfangsfestigkeit erreicht hat, den Tank mit der Einfüllöffnung nach unten zum Trocknen ablegen. Dabei ist der Tankdeckel zu entfernen. Die Trocknungszeit beträgt ca. 8 Tage.

Eine Trocknungsbeschleunigung durch Wärme bis max. 80°C ist nach einer Stunde möglich. Eine natürliche Trocknung ist aber wegen der gleichmäßigen Vernetzung besser. Während der 8 Tage Trocknung wäre es vorteilhaft, den Tank ab und zu durchzulüften, da in einem Hohlraum fast kein Luftaustausch stattfindet.

Die Versiegelung kann ein drittes Mal durchgeführt werden, entweder innerhalb der Verarbeitungszeit von 8 Stunden oder nach der Trockenzeit von 8 Tagen.

Lagerung sanierter Tanks

Kraftstoff bitte erst nach einer Trocknungszeit von 8 Tagen einfüllen. Richtig beschichtete Tanks können problemlos auch über einen längeren Zeitraum unbefüllt gelagert werden.

Tipps zur „Restentleerung“

Manche Tanks haben Schwallblecher bzw. Überstände. Dadurch verbleibt im Tank zuviel überschüssiger Tankinnenlack. Mit einer Einwegspritze, über die ein passender Benzinschlauch geschoben wurde, kann der überschüssige Lack abgesaugt werden.

Allerdings ist die Funktion der Versiegelung auch bei dickeren Schichten gewährleistet. Selbst bei Rissbildung besteht eine direkt auf dem Blech, eine zuverlässige Siegelschicht.



Alu Reiniger

Bei Anwendung einer Tankinnenreinigung wird vorgegangen wie bei einem Stahltank.

Geeignet für: Aluminium, Weich- und Buntmetalle, Druckguss, Kupfer, Zinn, Zink, Kunststoff, GFK und Stahl. Der Alu Reiniger ist ein konzentriertes Pulver, das mit warmem Wasser aufgelöst wird. 38g ergeben ca. 1 Liter. Er reinigt, entfettet und hellt Aluminium auf.

Anwendung im Tauchbad:

- z.B. 570g Granulat in einen geeignet großen Behälter geben, 15 Liter Wasser (Temperatur ca. 50°C - 65°C) zugießen.
- Zu reinigende Teile hineinlegen.
- Dauer der Einwirkzeit ist abhängig vom Verschmutzungsgrad. Bei starker Verschmutzung, Vorgang wiederholen.
- Es ist auch möglich den Alu Reiniger anhand einer Sprühflasche oder mit einem Tuch oder Schwamm aufzutragen. Auch im Ultraschallbad anwendbar.
- Reiniger Alu kann bis zur Unwirksamkeit mehrfach wiederholt werden.
- Die Einwirkzeit beträgt hier 5-15 Minuten.
- Danach die Teile mit klarem Wasser spülen und sofort gut trocknen mit Föhn oder Heißluft.

Anwendung zur Tanksanierung:

Granulat in einen Eimer geben, 2-3 Liter warmes Wasser zugießen und unter Rühren auflösen. Diese Mischung in den Tank mit Hilfe eines Trichters füllen. Anschließend mit heißem Wasser den Tank randvoll auffüllen.

Den Reiniger 5-15 Minuten einwirken lassen, je nach Verschmutzung.

Die Temperatur der Flüssigkeit muss während der Einwirkzeit 50°C - 65°C betragen.

Dazu Tauchsieder (z.B. kleinen Reisetachsieder) in den Tank hängen oder mit geeigneter Wärmequelle das Behältnis von außen die Temperatur halten. Mit einem Thermometer überprüfen.

Nach der Einwirkzeit den Tank entleeren.

Entleerten Tank mit klarem Wasser mehrmals gut spülen und sofort trocknen mit einem Föhn oder Heißluft. Sollte das Ergebnis der Reinigung noch nicht zufrieden stellen, muss der Reinigungsvorgang wiederholt werden.

TANKDOC

Braunstrasse 3

97464 Niederwerrn

Tel.: 09721/473390

Mobil.: 0160/97304455

Email: info@tankdoc.de

Web: www.tankdoc.de